Newsletter No. 4
28.10.2008
radius of art
www.radius-of-art.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

im vierten Newsletter von „radius“ möchten wir Ihnen einen weiteren Projektbaustein vorstellen: zwei internationale Theaterworkshops, die in der Projektreihe „My Unknown Enemy“ in Kooperation mit dem ITI/CIDC Germany und ITI/ Monodrama Forum Kiel im Landeskulturzentrum Salzau stattfinden.

Erster Workshop: 31. Oktober bis 6. November 2008
mit palästinensischen, ägyptischen und europäischen Teilnehmern
Zweiter Workshop: 7. –13. November 2008
mit Teilnehmern aus Israel, Polen und Deutschland

Mit dem Ziel persönliche Verbindungen zwischen Theaterkünstlern aus Europa und Nahost zu schaffen und zu vertiefen, bringen die Workshops Schauspieler aus dem Nahen Osten mit Kollegen aus Polen und Deutschland zusammen. Thematischer Schwerpunkt beider Workshops ist das Phänomen der Rache. In Improvisationen werden persönliche Erlebnisse, Geschichten, Überlieferungen und aktuelle Geschehnisse untersucht. Grundlage der gemeinsamen Arbeit sind Shakespeares „Hamlet“ und Heiner Müllers Bearbeitung „Hamletmaschine“. Geleitet werden die Workshops von Alexander Stillmark (ITI) und dem Aikido Meister Paul Linden aus Ohio (USA), der mit seiner body-movement-Methode erfahrbar macht, wie der menschliche Körper auf Angriffe reagiert.
Zentrale Fragen und Untersuchungsaspekte der Workshops sind beispielsweise:

- Rache als Lebensaufgabe, die von außen an den Einzelnen herangetragen wird, zu der er/sie verführt wird, die angeraten oder befohlen wird (der Geist von Hamlets Vater: Räche mich!) und die den Rächer schließlich zerstört
- Rache als Triebkraft, die in Menschen schlummert, Befriedigung sucht und das Leben verändern kann
- Rache als politisches Machtmittel, das gerade im Zusammenhang mit religiösen Überzeugungen immer wieder erfolgreich eingesetzt wird
- die Frage, ob es eine Kollektiv-Rache gibt und nach welchen Regeln sie funktioniert
- die Frage, worin eigentlich das Ziel von Rache liegt und wie bzw. ob dieses Ziel erreicht werden kann

Beide Workshops sind ergebnisoffen und haben keine Aufführung zum Ziel. Als Dank an die Gastgeber werden allerdings in Form von öffentlichen Präsentationen Ausschnitte der Arbeit einem interessierten Publikum und den Teilnehmer / innen des Internationalen Monodrama Festivals THESPIS vorgestellt.
Die öffentliche Abschusspräsentation des ersten Workshops findet im Rahmen der „Kulturwochen Nahost – radius of art“ in Kiel im KulturForum statt:

Donnerstag, 6.11., 20 Uhr

KulturForum, Andreas Gayk Straße 31, 24103 Kiel, Eintritt frei

»Am siebten Tag … (1)«

Die Präsentation der Ergebnisse des zweiten Workshops findet im Landeskulturzentrum Salzau statt:

Donnerstag, 13.11., 15 Uhr

Probensaal, Landeskulturzentrum Salzau, 24256 Salzau (Fargau-Pratjau), Eintritt frei

»Am siebten Tag … (2) «

Leiten Sie diesen Newsletter gerne an Interessierte weiter - vielen Dank!

Projektbüro *»radius of art«*
Amt für Kultur und Weiterbildung, Landeshauptstadt. Kiel, Andreas-Gayk-Straße 31, D-24103 Kiel
Anke Müffelmann, künstlerische Leitung
Katrin Eckstein, Projektmanagement
Telefon: +49 431 901 33 85/86, katrin.eckstein@kiel.de
www.radius-of-art.de, www.radius-art.org

Mit freundlicher Unterstützung von:
EU Förderprogramm Kultur 2007, Bingo!, Förde Sparkasse, Goethe-Institut, Heinrich-Böll-Stiftungen Berlin, Ramallah, Tel Aviv, ifa - Institut für Auslandsbeziehungen, SKEW/InWEnt GmbH, Kieler Nachrichten, Kulturstiftung des Landes Schleswig-Holstein, Landeskulturzentrum Salzau, marebuchverlag, Stiftung "Erinnerung, Verantwortung und Zukunft", Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein.

Sollten Sie keine weiteren Mails wünschen, senden Sie bitte eine Nachricht an jesdinsky@umtrieb.de, Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Vielen Dank.

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser, die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.